

In der Lokremise rund um die Welt

Der Chor MiniSing Werdenberg begeisterte am Wochenende mit «Travel-Time».

Buchs Mit rund 50 Kindern und Teenagern ging es am vergangenen Wochenende in Buchs «rund um die Welt». Wieder einmal hatte der Chor MiniSing Werdenberg zu einem Konzert-erlebnis der besonderen Art eingeladen. Was während einer Woche in den Frühlingsferien und einem Probesamstag einstudiert und zu einem bühnenreifen Programm erarbeitet wurde, begeisterte am Wochenende Eltern, Freunde und Interessierte in der voll besetzten Lokremise.

«Travel-Time» hiess das Programm und von der Schweiz über Italien und Frankreich ging die musikalische Reise über den grossen Teich nach New York. Die Reise mit der Bahn, dem Flugzeug und dem Schiff wurde von den jungen Schauspielerinnen gekonnt in Szene gesetzt. Mit viel Witz und Charme sowie tollen technischen Effekten, manchmal aber auch nachdenklich inszeniert. So sollte dem Publikum vermittelt werden, dass man auch beim Reisen in ferne Länder mit Armut und Not konfrontiert wird.

Kinder überzeugten mit Gesang und Begeisterung

Untermalt wurde die schauspielerische Leistung natürlich wieder mit dem MiniSing-Chor, einer fantastischen Band und zahlreichen Solisten, welche mutig und herzergreifend ihren Solopart vortrugen. Kreative Tanzeinlagen lockerten das Programm auf und erfreuten die Gäste.

Der Funke sprang beim Publikum schnell über – die Kinder und Teenager auf der Bühne überzeugten mit ihrem Gesang und ihrer Begeisterung. Zwölf Songs, unter anderem «Je ne parle pas francais», «Der Wellerman-Song» oder «It's a beautiful day» wurden gekonnt, teilweise mehrstimmig und auswendig vorgetragen. Bei «Ciao Bella Ciao» oder «Heimweh»,



Die rund 50 Kinder studierten das Konzertprogramm in den Frühlingsferien und an einem Probesamstag ein.

Bilder: PD



Kreative Tanzeinlagen lockerten das Programm auf.

welches natürlich auf keiner Reise fehlen darf, riss es dann sogar das Publikum von den Stühlen und auch die Gäste sangen die Refrains kräftig mit. Zur Pause lud die junge Sängerin Dascha die Gäste dann mit ihrem Song auf ein Bananenbrot ein.

Von Afrika ging es zurück in die Schweiz

Die Reise endete schliesslich in Afrika, wo die reisenden Kinder erfuhren, dass die Menschen dort ihre Lebensfreude vor allem aus der Musik schöpfen. Ein afrikanischer Tanz und afrikanische Songs, wie «Pata Pata» und «Akekho Ofana no Jesu» waren dann die Highlights dieser Auf-führung und versetzten das Publikum in Ferienstimmung, be-

vor die «Heimreise» in die Schweiz angetreten wurde.

Was die Herzen der Zuschauerinnen und Zuschauer am Wochenende berührte, hat bereits eine lange Geschichte. MiniSing ist ein Angebot für Kinder und Jugendliche, das es schon seit über 20 Jahren gibt. Jeweils in den Frühlingsferien dürfen Kinder ab der 2. Klasse proben, singen, schauspielern und tanzen. Jedes Kind darf hier sein, wie es ist, und hat die Chance, in der Gemeinschaft etwas Besonderes zu sein.

Mit rund 30 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, die sich mit Herzblut für die Sache engagieren, entsteht jedes Jahr aufs Neue ein tolles Programm. (pd)